

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESA Silikon-Imprägnierung 190

2 Y 002

Werkstoffe:

Anwendungsfertiges lösemittelhaltiges Silikon-Imprägniermittel zur wasserabweisenden Behandlung von mineralischen Baustoffen.

Anwendung:

REESA Silikon-Imprägnierung 190 findet Verwendung für die farblose Hydrophobierung von mineralischen Fassadenflächen, wie z.B. Sichtbeton, Faserzementplatten, Kalksandstein, Porenbeton, Natursteinen, Klinker, Verblend- und Vormauerziegel. Imprägnierungen mit REESA Silikon-Imprägnierung 190 zeichnen sich aus durch:

- Gute Schlagregensicherheit infolge extrem hohem Eindringvermögen in den Baustoff,
- Hohe Wirksamkeit und Haltbarkeit, daher sicherer Feuchtigkeitsschutz, sehr hohe Alkalibeständigkeit auch auf stark alkalischen Baustoffen (z.B. auf Sichtbeton, Faserzementplatten, Kalksandstein), daher langanhaltende und beständige Imprägnierung,
- Klebfreies Auftrocknen an der Fassade, daher keine Verschmutzungen, die Wasserdampfdurchlässigkeit der Baustoffe bleibt erhalten.

Untergrundprüfung:

Siehe VOB, Teil C, DIN 18363 Abs. 3.1.1.

Untergrundbeschaffenheit:

Der Untergrund muss abgebunden, tragfähig, trocken, sauber und frei von trennend wirkenden Substanzen sein. Die Richtlinien der VOB, Teil C, DIN 18363 für wetterbeständige Anstriche, insbesondere Abschnitt 2.1.5 sind zu beachten. Schimmel-, Algen- oder Moosbefall mechanisch oder durch Hochdruckreinigung entfernen und mit REESATOX behandeln und abtrocknen lassen.

REESA – SYSTEMVORSCHLAG

Verarbeitung:

Untergründe entsprechend ihrer Beschaffenheit und Saugfähigkeit imprägnieren. Die Imprägnierung ist mit dem entsprechenden Lösemittel so zu verdünnen, dass sie komplett in den Untergrund penetriert; Filmbildung auf dem Untergrund, Glanzstellen etc. vermeiden.

REESA Silikon-Imprägnierung 190 wird anwendungsfertig geliefert und durch Sprühen, Streichen oder Fluten auf den lufttrockenen Baustoff aufgetragen. Bei normal saugenden Flächen kann ein einmaliges sattes Auftragen genügen (Verbrauch ca. 200 ml/qm), bei stark saugenden Flächen soll mindestens ein 2-maliges Auftragen nass in nass erfolgen. (Verbrauch ca. 400 ml/qm).

Anmerkung: Die Ausführungen in diesem technischen Merkblatt basieren auf praktischen Erfahrungen. Sie entbinden nicht davon, genannte Werkstoffe selbstverantwortlich auf Eignung zu prüfen. Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitungsvorschläge bitte Fachberatung unserer anwendungstechnischen Abteilung anfordern. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsverfahren kann aus den Angaben dieses technischen Merkblattes eine Rechtsverbindlichkeit nicht übernommen werden. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

Ausgabe-Datum: März 2007

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

TECHNISCHE DATEN

Anwendungsbereich:	Außen
Werkstofftyp:	lösemittelhaltige, hydrophobierende Imprägnierung auf Silikonharz-Basis
Qualitätsreihe:	2 Y 002
Farbton:	farblos
Temperatur / Verarbeitungsgrenze:	Untergrund und Lufttemperatur mindestens + 5° C maximal + 30° C.
Verarbeitung:	sprühen, streichen, fluten
Lieferviskosität:	applikationsfertig
Applikation:	sprühen, streichen, fluten
Verdünnung:	REESA Lackverdünnung 8 V 088
Zugabemenge:	bis zu 25 %
Flammpunkt:	über 21° C
Verbrauch qm:	ca. 200 - 400 ml / m ²
Trockenzeit bei 20°C / 65% rel. Luftfeuchtigkeit:	Überarbeitbar mit sich selbst (nass-in-nass), wenn die Imprägnierung aufgesaugt ist und nicht mehr glänzt.
VOC-Wert:	max. 750 g/l
Gewichtsfestkörper:	ca. 7,0 %
Spezifisches Gewicht :	ca. 0,8 g/cm ³
Reinigung von Arbeitsgeräten:	sofort nach Gebrauch mit REESA Lackverdünnung 8 V 088
Lagerung:	Anbruchgebinde luftdicht verschließen und von offenem Feuer fern halten. Ware stets kühl und trocken lagern.
Lagerzeit:	Ca. 12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde
Kenzeichnung lt. Gefahrstoffverordnung:	Siehe Sicherheitsdatenblatt nach EU-Richtlinien.